



elektrobörse

Gebäudetechnik, Installation & Licht

SmartHouse



- e Messevorschau Eltefa e Smart Metering
- e Netzwerktechnik – Strukturierte Verkabelung
- e Hauskommunikation e Reiheneinbaugeräte & Schutzschalter
- e Schalter & Steckdosen e Energiesparende Leuchtmittel

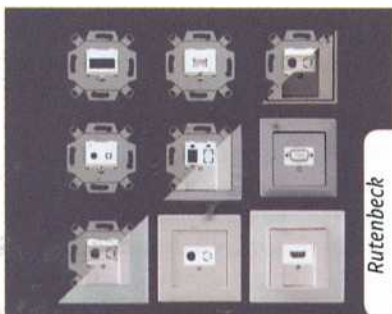
Steckverbinder für Klasse EA mit PoE plus

Steckverbinder für Klasse EA mit PoE plus Telegärtner hat einen geschirmten 10-Gigabit-Ethernet konformen Steckverbinder für die strukturierte Gebäudeverkabelung im Angebot. Der kompakte Stecker MFP8 mit genormtem RJ45-Steckgesicht kann, wie der Hersteller versichert, ohne Spezialwerkzeug innerhalb von 60 Sekunden auf alle gängigen Kabeltypen im Office-, Industrie- und Home-Umfeld montiert werden. Die in den beiden farbkodierten Ausführungen T568A und T568B erhältlichen Stecker mit Übertragungsraten bis 10 Gigabit Ethernet sind in Power-over-Ethernet-Konzepten nach dem jüngst verabschiedeten Standard IEEE 802.3at oder »PoE plus« einsetzbar, der die Stromversorgung über Datenkabel für 1000Base-T definiert. Sie sind zertifiziert nach Cat. 6A und erfüllen im Permanent Link die Klasse EA bis 500 MHz. Die Kabelabfangung nimmt alle marktüblichen 4-paarigen, geschirmten Kabeltypen mit Kupfer-Innenleiter AWG24/1–22/1 und AWG26/7–22/7 auf. Die vergoldeten RJ45-Kontakte sind auf mindestens 750 Steckzyklen ausgelegt.



Ästhetik für die Dose

Rutenbeck bietet ein umfangreiches System von Adaptern, Kupplungen und Steckverbindern für Kommunikations- und Multimedia-Anwendungen an. Die Anschlussdosen passen unter die handelsüblichen Designabdeckungen verschiedener Hersteller. Basierend auf den Unterputz-Montageadaptern für das Modulsystem stehen Einsätze für SC, SC-Duplex, ST und POF sowie für BNC, Cinch, Mini-Klinke, USB, VGA und HDMI zur Verfügung. Die Adapter und Einsätze sind so ausgelegt, dass sie in allen gängigen Einbausituationen passen. Für Unterputz-Anwendungen empfiehlt sich in jedem Fall der Einsatz einer Elektronikdose, die hinreichend Platz für die jeweiligen Kabel bietet. Bei Verwendung der entsprechenden TAE-Abdeckungen von Rutenbeck und anderen Herstellern ist eine volle Integration in das gewählte Schalterdesign gegeben. Der Hersteller baut mit diesen neuen praxistauglichen Produkten eine Brücke zwischen modernen Multimedia-Schnittstellen und Schalterdesign, geeignet für eine Vielzahl von Anwendungen, im privaten wie gewerblichen Bereich.



Der Flachmann unter den Kabeln

Ein Flachbildfernseher, an der Wand montiert, sieht umso besser aus, je unsichtbarer die Kabel sind. Für die Verlegung unter der Wand brachte Kommunikationsspezialist Schwaiger das 5- oder 18-paarige Flachkabel Wiretape auf den Markt, das auch nachträglich an der Wand, hinter Fußleisten oder unter Bodenbelägen installiert werden kann. Das Wiretape-System besteht aus



einem ultraplatten Kabel, zwei Anschlussdosen und je zwei kurzen Verbindungskabeln zum Endgerät. Der Hersteller bietet derzeit Lösungen für HDMI, RJ45, Audio Cinch, Composite AV, Komponente (YUV), sowie für F-Anschluss 1-fach und 2-fach an. WT5 und WT18 sind jeweils als Meterware und auf 2,5 Meter oder 10 Meter zugeschnitten erhältlich. An den Enden sind Anschlussboxen des Herstellers zum Beispiel für einen RJ45-Stecker zu montieren, die den Übergang vom herkömmlichen Kabelsystem auf Wiretape ermöglichen.

Dünn und biegsam

Hersteller Nexans hat als ideale Lösung für ein 10 Gigabit-Ethernet-Netzwerk Lanmark-6A-Kabel im Portfolio. Alle in den Standards für Kategorie 6A aufgeführten Protokolle werden unterstützt. Mit einer Performance bis 500 MHz bieten die Lanmark-6A-Kabel Bandbreite mit Reserven oberhalb der Anforderungen der Kategorie 6A. In Verbindung mit Lanmark-6A-RJ45-Buchsen und Lanmark-6A-Ultim Patchkabeln des Herstellers unterstützt das System 10GBase-T-Anwendungen. Lanmark-6A-Kabel kommen ohne Paarabschirmung aus, das zeitaufwendige Absetzen der PIMFe entfällt. Der geringe Außendurchmesser bietet außerdem Vorteile bei beengten Platzverhältnissen und in Bezug auf Biegeradien.

